



Zahlstellenmeldeverfahren, Rentennachweis, Versicherer, Versorgungsbezüge, Altersvorsorge, Krankenversicherung, Compliance, Zertifizierung

ENTITEC und COR&FJA entlasten Versicherungswirtschaft von den Aufwänden für gesetzliches neues Zahlstellenmeldeverfahren

Softwareanbieter schnüren gemeinsames Lösungspaket auf Basis zmv.connect zur elektronischen Übermittlung von Versorgungsbezugsdaten an die Krankenkassen

Hamburg, 17. August 2010. Die ENTITEC AG und die COR&FJA AG haben jetzt eine Kooperation vereinbart, um der Versicherungswirtschaft gemeinsam ein einfach zu implementierendes Lösungspaket für das verbindlich einzuführende Zahlstellenmeldeverfahren anzubieten. Das neue Produkt zmv.connect vermeidet bei den Zahlstellen von Versorgungsbezügen den erheblichen Aufwand, eigene EDV-Systeme auf die neuen Gesetzesanforderungen anzupassen und im jährlichen Rhythmus zertifizieren zu lassen. Dieses elektronische Verfahren gilt ab dem 1. Januar 2011 und betrifft alle Zahlstellen von Versorgungsbezügen wie Lebensversicherungen, Unterstützungs- und Pensionskassen, Versorgungswerke und weitere Stellen, deren Zahlungen für den Empfänger eine Erwerbsquelle darstellen. Die entsprechenden Daten müssen ab dem kommenden Jahr elektronisch, bidirektional und mit einem zertifizierten System an die zuständigen Krankenkassen übermittelt werden. Die Zertifizierung wird von der Informationstechnischen Servicestelle der gesetzlichen Krankenversicherung GmbH (ITSG) vorgenommen. ENTITEC und COR&FJA entlasten die Zahlstellen von der aufwändigen und kostenintensiven Umstellung ihrer Kernprozesse und EDV-Systeme. Mit zmv.connect wird ENTITEC im November 2010 eine Lösung bereitstellen, die das Zahlstellenmeldeverfahren vollständig umsetzt und geplanterweise zu diesem Zeitpunkt zertifiziert sein wird. Nutzer des Rentenabrechnungs- und Nachweissystems COR.FJA RAN können ab November mit dem neuen Release 3.3 zmv.connect direkt

ansteuern. Die Komponenten werden vollständig aufeinander abgestimmt und vorkonfiguriert sein. Alle notwendigen Anpassungen und Schnittstellen sind hier jeweils bereits enthalten, wodurch der Integrations- und Testaufwand erheblich minimiert wird. Die Kernprozesse im Bestandsführungssystem der Organisationen werden durch die Einführung von zmv.connect nicht beeinträchtigt. Der zu erwartende Folgeaufwand bei weiteren gesetzlichen Anpassungen wird im zertifizierten System von entitec übernommen. Somit sind die Anwender auch künftig dauerhaft vom zusätzlichen Aufwand für eine kostenpflichtige und gesetzlich vorgeschriebene Rezertifizierung entlastet.

Mit der ENTITEC AG und der COR&FJA AG haben sich am Markt zwei IT-Spezialisten für die Welt der Versicherungen und Versorgungseinrichtungen für eine gemeinsame Kooperation entschieden. „Das neue Zahlstellenmeldeverfahren ist für unsere Kunden aus der Versicherungswirtschaft eine Belastung. Es zieht vor allem einen hohen Verwaltungsaufwand und Kosten nach sich, bringt aber keinerlei Mehrwerte wie zusätzliches Neugeschäft oder verbesserte Services. Mit dem Rundum-Sorglos-Paket zweier aufeinander abgestimmter Lösungen schaffen wir für unsere Kunden den nötigen Freiraum in ihren Kernkompetenzen. Die ENTITEC AG ist hierbei für uns ein wertvoller Partner mit jahrelanger Erfahrung bei der Umsetzung von Meldeverfahren sowie mit unternehmensweiten IT-Lösungen für große Organisationen“, stellt Michael Kleemann, Bereichsleiter Migration und Querschnittssysteme COR&FJA Deutschland GmbH, fest. Frank Fuchs, Vorstandsvorsitzender der ENTITEC AG ergänzt: „Wir wollen unseren Bestandskunden sowie auch weiteren Häusern aus der Finanzdienstleistungsbranche die Umsetzung des Zahlstellenmeldeverfahrens so einfach wie möglich machen und die Kunden in die Lage versetzen, die umfangreiche Aufgabe kostengünstig, zuverlässig und sicher zu bewältigen. COR&FJA ist hier ein sehr seriöser Partner mit einer breiten Anwenderbasis und exzellentem Ruf. Betonen möchte ich, dass sowohl die Chemie in der Zusammenarbeit als auch die technologische Basis beider Lösungen perfekt miteinander harmonieren.“

Über ENTITEC AG:

Die ENTITEC AG ist seit mehr als 25 Jahren im IT-Markt erfolgreich und der in Deutschland führende Anbieter von IT-Lösungen für die gewerblichen Berufsgenossenschaften und Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand. Mehr als 25 Prozent aller Anwender in der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung verwenden die Lösung bg.standard von entitec, und über ein Drittel aller in Deutschland versicherten Unternehmen sind darin geführt. bg.standard und ve.server decken alle Primärprozesse der gesetzlichen Unfallversicherung, der berufsständischen Versorgungseinrichtungen und weiterer Branchen vollumfänglich ab. entitecs Pro-Aktive Reha Steuerung pars erhöht die Qualität in der medizinischen Versorgung der Patienten erheblich, verringert deutlich die Risiken in der Medikation, auf Folgeschäden, chronische Krankheiten und Erwerbsunfähigkeiten und reduziert gleichzeitig die Kosten im Gesundheitswesen nachhaltig. Die Softwarelösungen von entitec basieren auf einem eigenentwickelten Framework ep.kid für den Betrieb, die Überwachung und die modellgetriebene Software-Entwicklung von ERP-Systemen und Unternehmensanwendungen.

Über die COR&FJA AG:

Die COR&FJA Gruppe gehört zu den führenden Software- und Beratungsunternehmen für die europäische Finanzdienstleistungsbranche mit den Schwerpunkten Versicherungen, Banken sowie Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung. Das Leistungsspektrum reicht von Standardsoftware über Consulting-Dienstleistungen bis hin zur Übernahme des IT-Betriebes (Application Service Providing). Die COR&FJA Gruppe mit Hauptsitz in Leinfelden-Echterdingen und Standorten in München, Stuttgart, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Kiel und Köln sowie Tochtergesellschaften in den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Portugal und den USA beschäftigt mehr als 1.000 Mitarbeiter.

Mit der COR.FJA Banking Suite bietet COR&FJA das zurzeit umfangreichste funktionale Angebot für Banken auf dem deutschen Markt an. Durch die Integration der Produkte MBS Open (Privat- und Universalbanken) und des Pfandbriefbanksystems COR-PARIS finden Universal-, Privat- und Spezialbanken unabhängig von ihrer Größe mit der COR.FJA Banking Suite ein leistungsfähiges Instrumentarium zur Optimierung ihrer Geschäftsabläufe und Verbesserung ihrer Marktposition. Mit diesem Leistungsangebot, das um Consulting und weitreichende ASP-Dienstleistungen ergänzt wird, hat COR&FJA das Potenzial, die marktführende Stellung im Bereich Banking in Deutschland weiter auszubauen und auch erfolgreich im europäischen Markt zu agieren. Derzeit setzen mehr als dreißig deutsche Kunden auf Produkte der COR.FJA Banking Suite.

Internet: www.cor.fja.com

Bitte veröffentlichen Sie folgende Kontaktadresse:

ENTITEC AG Telefon: 040 / 514841-0
 Frank Fuchs Telefax: 040 / 514841-48
 Alter Teichweg 23a info@entitec.de
 22081 Hamburg <http://www.entitec.de>

Virtuelles Pressefach:

Presstexte und Bildmaterial zum
 Download: www.presselounge.de